



Pressemitteilung

Salzburg, 6. September 2016

Zwei Nennungen bei Autorenumfrage des Magazins „Die deutsche Bühne“

Das Salzburger Landestheater freut sich über zwei Nennungen im Rahmen der Autorenumfrage des Theatermagazins „Die deutsche Bühne“. Bei der alljährlich stattfindenden Umfrage des vom Deutschen Bühnenverein herausgegebenen Magazins werden die AutorInnen aufgefordert, ihre Theatererlebnisse der letzten Saison in acht Kategorien anzugeben. Das Salzburger Landestheater wurde dabei in der Kategorie „Beste Gesamtleistung abseits der Zentren“ gelistet, in der Kategorie „Schauspiel (Regie)“ konnte Volkmar Kamms Inszenierung von „Der Trafikant“ überzeugen.

Gratulieren möchte das Salzburger Landestheater außerdem Musikdirektor Andreas Gergen, der für seine Inszenierung von Paul Abrahams „Viktoria und ihr Husar“ bei den diesjährigen Seefestspielen Mörbisch mit dem Operetten-Preis des Bayerischen Rundfunks ausgezeichnet wurde. Das Team der Sendung „Operetten-Boulevard“ von BR-Klassik begründete die Verleihung des Preises mit den Worten: „Andreas Gergens Inszenierung gelingt es, Abrahams Revue-Ästhetik für die riesigen Dimensionen der Seebühne Mörbisch szenisch so zu nutzen, dass daraus ein Mehrwert entsteht.“